

Nun ist es soweit:

Wir haben mit dem Bau des Kinderhauses begonnen, denn die Ummauerung steht und das Fundament wurde gegossen!

Es hat sich viel getan seit dem letzten Newsletter und der Bau des Kinderhauses nimmt immer mehr Gestalt an. Dank unserer zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützer konnten wir in den letzten Monaten die Summe zur vollständigen Finanzierung des Rohbaus inklusive der Sanitäreinrichtungen aufbringen.

Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die dies ermöglicht haben!

Die notwendige Ummauerung des Grundstückes, sowie das Fundament des Hauses konnten bereits beendet werden. Nun haben wir mit dem Bau des Hauses begonnen.

Die endgültige Fertigstellung des Kinderhauses wird im März nächsten Jahres erwartet, wobei mit kleineren Verzögerungen durch die einsetzende Regenzeit gerechnet werden müssen.

Obwohl es noch viel zu tun gibt, sind die Fortschritte bereits jetzt überwältigend.

All dies haben wir nicht zuletzt unserem zuverlässigen Partner *Madamfo Ghana e.V.* zu verdanken, welcher uns während des gesamten Bauprozesses vor Ort immer unterstützt.

Alle Baufortschritte, sowie aktuelles Bildmaterial können natürlich weiterhin auf unserer Homepage www.kiku-ev.de und unserer Facebook-Seite <https://www.facebook.com/KiKu.ev> verfolgt werden. Es lohnt sich also ab und an mal vorbeizuschauen und anderen von KiKu zu erzählen! Doch nun wünschen wir euch erst einmal viel Spaß beim Lesen!



INHALT

1. Die Kinder von KiKu!
2. Ausstattung des Kinderhauses: Eine Schlafstelle für die Kinder!
3. Das Wasser fließt – der Brunnen ist fertig!
4. KiKu: Was in diesem Jahr noch kommen wird....
5. „Darum unterstütze ich KiKu“!

Die Kinder von KiKu!

Nachdem im August insgesamt sechs Kinder im Kinderhaus an Masern erkrankt sind, ist inzwischen wieder alles in Ordnung. Durch die schnelle Reaktion von Mary Bonsu und Dank der zahlreichen Patenschaften aus Deutschland war es uns möglich, den Kindern unmittelbar medizinische Hilfe zukommen zu lassen. Mittlerweile sind alle Kinder wieder völlig gesund und können das Kind-Sein in der Gruppe genießen. Leider ist in Ghana die Impfung gegen Masern noch nicht verbreitet.

Ausstattung des Kinderhauses: Eine Schlafstelle für die Kinder!

Nachdem der Bau des Kinderhauses große Fortschritte macht und in absehbarer Zeit beendet werden kann, gilt es im nächsten Schritt das Haus mit der nötigen Inneneinrichtung auszustatten. Dazu hatten wir ja bereits vor einigen Wochen im Sondernewsletter um eure Unterstützung gebeten.

Um einen der wichtigsten Räume in Bezug auf die Einrichtung mit Möbeln zu füllen, die Schlafstelle der Kinder, benötigen wir für jedes Kind ein Bett, eine Matratze, Bettzeug und natürlich auch – besonders wichtig für ein Kinderbett in Ghana – ein Moskitonetz.

Dank eurer Mithilfe ist es uns bereits gelungen einiges für diesen Zweck zu sammeln.

Wir konnten bereits am ersten Tag den Bedarf der Moskitonetze decken und auch die Kopfkissen, Bettlaken und -decken sind finanziert! Wir sind uns sicher, dass dies nur durch euer Engagement möglich war!

Nichtsdestotrotz fehlt immer noch ein Teil der Summe um diesen Raum komplett für den Einzug der 25 Kinder auszustatten.

Um uns dabei zu unterstützen den Restbedarf zu decken habt ihr weiter die Möglichkeit auf der KiKu Projektseite auf *betterplace.org* (einer Spendenplattform speziell für gemeinnützige Projekte) zu spenden oder andere darauf hinzuweisen. Je mehr Leute davon wissen, desto schneller können wir dieses Ziel erreichen. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn ihr uns weiterhin helft unsere Kampagne auf Facebook, Twitter, per E-Mail oder einfach über die Gespräche mit Freunden zu verbreiten! Jeder Beitrag bringt uns unserem Ziel näher!

Spenden könnt ihr einfach, sicher und schnell unter folgendem Link:

<http://www.betterplace.org/de/projects/9515-kiku-e-v>



Lucky, unser Mitarbeiter (rechts) und Victor von *Madamfo Ghana e.V.* (links) sind bei jedem Schritt vor Ort dabei!



Das Wasser fließt- der Brunnen ist fertig!

Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt, konnte die Brunnenanlage vor einigen Wochen fertig gestellt werden. Dank einer weiteren großzügigen Spende der Firma *Littelfuse* war es uns möglich, die zweite Bauphase des dringend benötigten, 30 Meter tiefen Brunnens zu finanzieren. Hierdurch wird nun sowohl die Wasserversorgung für den weiteren Bau, als auch die zukünftige Trinkwasserversorgung für das Kinderhaus sichergestellt. Noch einmal

unseren herzlichsten Dank für die großzügige Unterstützung und für diese tolle Zusammenarbeit!

Interessierte können sich außerdem ein kurzes Video über den Brunnenbau auf unserer Homepage ansehen: <http://www.kiku-ev.de/node/65>.

KiKu: Was in diesem Jahr noch kommen wird...

Auch wenn sich das Jahr langsam zu Ende neigt hat KiKu noch einiges geplant:

So wird ein *Benefizkonzert* der ganz besonderen Art unter dem Titel „AKOSIA trommelt für Ghana“ am 9. November um 19.00 Uhr in Bremen stattfinden. Dabei werden bei westafrikanischen Klängen, unter Anderem mit Hilfe von Eintrittsgeldern, Spenden für die Schlafstelle der Kinder gesammelt. Wer jetzt schon Lust bekommen hat, sollte sich den Termin im Kalender markieren! Mehr Infos findet ihr auf unserer Homepage.

Zudem ist es Ende November, genauer am 16. November 2013, wieder soweit:

Zwei unserer *Vorstandsmitglieder reisen zusammen nach Ghana*. Zum einen, um vor Ort nach dem Rechten zu sehen und all die notwendigen Behördengänge zu absolvieren. Zum anderen, um einfach wieder Zeit mit den Kindern zu verbringen. Zwar stehen insgesamt nur zwei Wochen für diese Stippvisite zur Verfügung, doch die Vorfreude auf beiden Seiten kennt schon jetzt keine Grenzen mehr.

Wie bereits beim letzten Mal werden wir natürlich auch über diesen Besuch mit einem Sondernewsletter berichten.

Wer aber quasi „live“ mit vor Ort sein möchte, sollte KiKu auf Facebook folgen.

„Darum unterstütze ich KiKu“

Ines Endele (24), VWL Studentin und Mitglied von KiKu

Ich unterstütze KiKu, weil ich mir zu 100 % sicher sein kann, dass mein Geld genau da ankommt, wo es gebraucht wird. Da sich eine gute Freundin von mir für KiKu im Vorstand engagiert weiß ich, dass hier ehrenamtliche Arbeit mit beeindruckendem Enthusiasmus geleistet wird. Es ist ein schönes Gefühl einen kleinen Beitrag leisten zu können, um mittellosen Kindern zu helfen.

